

# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	IX
<b>Danksagung</b> .....	XI
<b>Vorbemerkungen</b> .....	1
<b>I. Idee des Gefechts</b> .....	3
1. Was gehört zur Militärsprache? .....	3
2. Wozu gibt es Militärsprache? .....	6
<b>II. Lessons learned</b> .....	9
1. Die Anfänge deutscher Militärsprache .....	10
2. Die Sprache der Söldner, Landsknechte, Spießgesellen.....	15
a) Söldner, Soldaten und Landsknechte .....	16
b) Die Anfänge der »Soldatensprache« .....	17
c) Benennungen für Dienstgrade.....	20
d) Schriftsprache: Taktik.....	21
e) Schriftliche Feldordnungen und Kriegsartikel.....	22
f) Gehorsamseid.....	23
3. Kommandosprache der Stehenden Heere.....	25
a) Waffentechnik.....	26
b) Exerzier- und Kommandosprache.....	27
c) Infanteriereglements und französische Einflüsse .....	28
<b>III. Es steht geschrieben</b> .....	30
1. Infanteriereglements unter Friedrich II. ....	30
2. Die sprachlichen Folgen der preußischen Heeresreformen .....	32
a) Sprachliche Aufgaben des Allgemeinen Kriegs-Departements.....	32
b) »Verteutschungswörterbuch der Kriegssprache« .....	33
c) Clausewitz' Sprachkritik.....	35
<b>IV. Neue Technik – neue Taktik – neue Terminologie</b> .....	38
1. Eisenbahntuppen .....	39
2. Marine und Luftwaffe.....	41
3. Das militärische Nachrichtenwesen.....	43

<b>V. Militarisierung des zivilen Lebens und Politisierung des Militärs durch Sprache</b> .....	48
1. Reden militärischen Inhalts .....	49
2. Politische Schriften für Soldaten .....	50
3. »Marine für alle« .....	51
4. Religiöse Metaphern und stereotype Feindbilder .....	52
5. Schlagworte .....	54
6. Berichterstattung .....	55
7. Befehlssprache im Ersten Weltkrieg .....	57
<b>VI. Militärsprache zwischen 1933 und 1945</b> .....	61
1. Militärsprache im Spannungsfeld zwischen militärischer Notwendigkeit und nationalsozialistischer Propaganda .....	62
a) Sprachliche Vorschriften und militärische Texte für Wehrmachtangehörige .....	63
b) Der »Reibert« .....	70
c) Militärwörterbücher .....	73
d) Militärsprachliche Gebote und Verbote .....	78
e) Nationalsozialistische Propaganda: Worte, die auf die Gedankenwelt der Soldaten abzielten .....	82
2. Wehrmachtberichte: »Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt« .....	93
a) Militarismus in der NSDAP .....	94
b) Propagandakompanien .....	95
c) Wehrmachtbericht, Regimentsbefehl und Kriegstagebuch .....	97
d) Sprachliche Reaktionen auf die Wehrmachtberichte .....	106
<b>VII. Von der Sprache der Wehrmacht zur Sprache der Bundeswehr</b> .....	110
1. Politische Vorgaben .....	111
2. Der neue Ton in den Streitkräften .....	112
3. Pragmatische Neuerungen: Das sprachliche Ende des alten »Kommiss« .....	114
4. Terminologie: Um- und Neubennungen .....	116
5. Militärsprachliche Konstanten: Befehlssprache, Operationsprache, Kommandos, Meldungen .....	119
6. Die NVA und ihre sprachlichen Besonderheiten .....	120
7. Von der Militärsprache der NVA zur Militärsprache der Bundeswehr .....	126

<b>VIII. Militärsprache in Auslandseinsätzen .....</b>	<b>129</b>
1. Englisch als Arbeits- und Verkehrssprache bei ISAF .....	130
2. Afghanische Sprachmittler .....	134
<b>IX. Militärischer Fachwortschatz .....</b>	<b>136</b>
1. Inhaltliche Gliederungsformen des militärischen Fachwortschatzes .....	139
a) Gliederung nach dem Einheitsaktenplan für den Geschäftsbereich des Bundesministeriums der Verteidigung .....	141
b) Gliederung nach Dienstvorschriften, Erlassen, Weisungen, einschließlich NATO-Richtlinien.....	143
c) Gliederung nach sicherheitspolitischen und internationalen Aspekten .....	143
d) Gliederung nach Ausbildungsinhalten und Lehrgängen..	144
e) Gliederung nach Fähigkeitskategorien der Bundeswehr entsprechend den Terminologieausschüssen der Bundeswehr .....	145
2. Das militärische Fachwort.....	146
3. Terminologearbeit in der Bundeswehr und im Bundessprachenamt.....	148
4. Interoperabilität: Terminologearbeit in der NATO .....	153
5. Wörterbücher und Glossare .....	157
6. Klassen militärischer Termini.....	160
a) Benennungen und Begriffe aus früheren Zeiten.....	161
b) Neubenennungen.....	162
c) Namensgebung von Kasernen und Truppenteilen.....	164
d) Namen von Marineschiffen und -booten.....	166
e) Tiernamen für Waffensysteme und Großgeräte.....	168
f) Kurzwörter und Abkürzungen.....	170
g) Fremdsprachige Einflüsse: NATO-Englisch im Militärdeutschen .....	176
<b>X. Morphologische und syntaktische Besonderheiten militärischer Kommunikationssituationen .....</b>	<b>183</b>
1. Befehle.....	184
a) Befehl und Gehorsam.....	185
b) Führen mit Auftrag .....	186
c) Befehlssprache .....	187
2. Operationsbefehle und Gefechtssprache .....	195

---

3.	Kommandos .....	199
4.	Melden und Funken .....	202
<b>XI.</b>	<b>Wer spricht?</b> .....	207
1.	Anredenormen: »Guten Morgen, Herr Hauptmann!« .....	208
2.	Anweisungen zum militärischen Kommunizieren: »Laut ist deutlich und kurz ist präzise« .....	210
3.	Sprachanforderungen an Offiziere .....	213
4.	Der »Kasernenhofton« der Ausbilder .....	218
5.	Soldatensprache .....	227
6.	Soldatinnen und ihr sprachlicher Einfluss auf die »männliche« Militärsprache .....	232
<b>XII.</b>	<b>»Spätzünder und Haudegen«: Militärische Metaphern in der Gemeinsprache</b> .....	239
<b>XIII.</b>	<b>Schlussbemerkungen</b> .....	246
	<b>Quellen und Literatur</b> .....	249
	<b>Personenregister</b> .....	274